## **Delignit: Weiter auf Kurs**

Der Entwickler und Hersteller von Elementen der Laderaumausstattung von Fahrzeugen hat in seinem Geschäftsbericht die bereits im Februar mitgeteilten vorläufigen Zahlen bestätigt. Demnach haben die Ostwestfalen ihren Umsatz um 3,9 % auf den neuen Rekordwert von 44,4 Mio. Euro gesteigert und trotz der intensiven Aktivtäten im Bereich der Produktentwicklung, Kapazitätserweiterung und Serienvorbereitung den Jahresüberschuss sogar überproportional, um 7,3 % auf 1,1 Mio. Euro, verbessert. Dabei hat das Unternehmen allerdings von einem günstigeren Steuerergebnis profitiert, vor Steuern wurde hingegen ein minimaler Rückgang verzeichnet.



## Kerngeschäft mit ungebrochener Dynamik

Damit hat Delignit den Umsatz zum sechsten Mal in Folge erhöht, im Durchschnitt ist das Unternehmen seit 2010 um 12 % p.a. gewachsen. Als Wachstumstreiber fungiert dabei eindeutig das Geschäft rund um die Laderaumausstattung von Fahrzeugen, das auch 2015 um 8 % auf 32,5 Mio. Euro zugelegt hat.

Delignit profitiert hier gleichermaßen von der steigenden Kundenbasis und vom zunehmenden Umsatz je Fahrzeug – einem Trend also, den die Ostwestfalen durch forcierte Investitionen in die Produktentwicklung in den letzten Jahren bewusst selbst initiiert haben. Auch hat sich dank der Gewinnung von Auslandskunden die Exportquote weiter auf 24,5 % erhöht.

## **Weiteres Wachstum angekündigt**

Im laufenden Jahr will Delignit das Wachstum fortsetzen, was wir angesichts der stabilen Auftragslage und der soliden Konjunktur für gut begründet halten. So haben die Zulassungen für leichte Nutzfahrzeuge in Deutschland im ersten Halbjahr um 11 % zugelegt, auch in Europa ist trotz einiger Unsicherheiten der Markt weiter im stabilen Aufwärtstrend, zwischen Januar und Mai betrug das Wachstum im EU-Durchschnitt 13 %.

## **Fazit**

Auch wenn die Unsicherheiten seitdem weiter zugenommen haben (Terror, Türkei), sehen wir Delignit auf dem Weg zum nächsten Umsatzrekord. Damit sollte ungeachtet der fortgesetzten Investitionen in den Ausbau der Kapazitäten und der Marktposition (vor allem Ausbau des Standorts Lothe zur Produktionsstätte) auch ein starkes Ergebniswachstum möglich sein, wir kalkulieren weiterhin mit einer Verdopplung auf 0,26 Euro je Aktie und bleiben investiert.

Delignit	2015	2016e	2017e
Umsatz (Mio.)	44,4	49,0	52,4
EpS	0,13	0,26	0,30
Dividende je Aktie	0,03	0,04	0,05
KGV	28,7	14,2	12,4
Divrendite	0,8%	1,1%	1,3%
Schätzungen: Der Anlegerbrief; Angaben in Euro			